

Erwartungshorizont bei Klassenarbeiten

Beitrag von „Antimon“ vom 13. August 2021 00:01

[Zitat von Kris24](#)

Für mich auch nicht, eine Musterlösung ist außer für einfache Rechnungen auch unsinnig. (Schüler wählen doch immer einen anderen Weg, vielleicht meinen deshalb manche, dass sie auf selbiges verzichten können).

Stimmt, so habe ich das noch gar nicht bedacht. Ich schreibe bei Aufgaben, die einen Lösungstext erfordern einfach eine Möglichkeit auf, in der alle Stichpunkte bzw. Gedankengänge vorkommen, die ich erwarte. Wie genau der Wortlaut nun ist, ist mir da egal, bis auf den korrekten Gebrauch der Fachbegriffe natürlich. Meistens gebe ich dann pro Gedankengang einen halben Punkt. Andere Kollegen geben einen ganzen Punkt, aber das ist ja egal, das verändert schlussendlich nur die Gesamtpunktzahl.